

Buchvorstellung im Mittweidaer Ratssaal

Freitag, 11. September 2026, 17 Uhr

Wolfgang Schwabenicky (†): Mittweida bis um 1700 – Forschungen zu 600 Jahren Stadtgeschichte

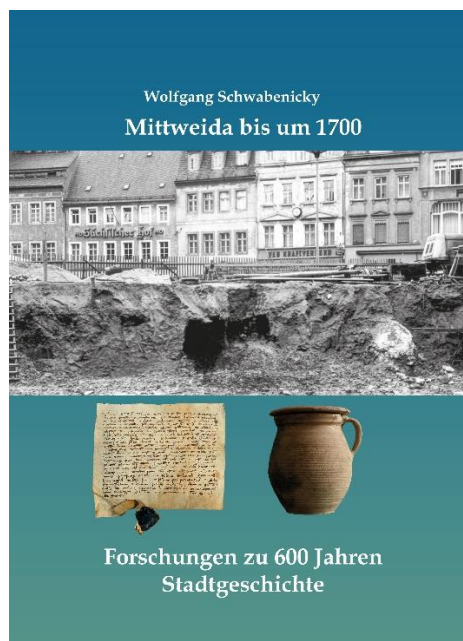
Programm

Ralf Schreiber, Oberbürgermeister der Stadt Mittweida: **Grußwort**

Prof. Dr. Enno Bünz, Professor für Sächsische und Vergleichende Landesgeschichte an der Universität Leipzig: **Mittweida in der sächsischen Landesgeschichte – zu dem Buch von Wolfgang Schwabenicky**

Jana Steiner, Direktorin des Stadtarchivs Mittweida: **Wolfgang Schwabenicky – Seine Verbundenheit zum Stadtarchiv Mittweida**

Dr. Hans-Jürgen Beier, Verleger: **Zu dem Buch**



Dr. Wolfgang Schwabenicky (1940–2025) hat fast sieben Jahrzehnte zu seiner Heimatstadt Mittweida auf dem Gebiet der Archäologie, der Geschichte sowie der Historischen Bauforschungen tiefschürfende Studien angestellt und sein Lebenswerk zu diesem Themenkomplex kurz vor seinem Tod fertiggestellt. Die archäologischen Befunde Mittweidas reichen bis in die Jahrzehnte um 1200 zurück, das Stadtarchiv verfügt über einen reichen Bestand seit dem 14./15. Jahrhundert, während die ältere Bausubstanz Mittweidas vom Wiederaufbau nach mehreren Stadtbränden im 17. Jahrhundert geprägt war. Auf dieser Quellengrundlage konnte Wolfgang Schwabenicky die ältere Geschichte Mittweidas auf breiter Grundlage nachzeichnen, so dass die nunmehr aus dem Nachlass herausgegebene Monografie als ein Meilenstein der Stadtgeschichtsforschung im sächsisch-thüringischen Gebiet bezeichnet werden kann.